## 18. July - Arrival at Friedrichshafen





Die Lufthansa-Maschine aus Frankfurt schwebte wegen des Südwestwindes vom Osten über Tettnang herein und landete sicher auf der Landebahn des Friedrichshafener Flugplatzes. Gleich nach der Landung in Frankfurt erhielten wir eine SMS-Nachricht, dass unsere amerikanischen Freunde den Flieger nach Friedrichshafen erreichen werden. Sie wurden deshalb sogar extra mit dem Bus nach der Passkontrolle abgeholt und auf das Vorfeld gebracht. Sie waren also auf jeden Fall im Flugzeug. Zwei Jahre zuvor hatten sie das erste Flugzeug nach Friedrichshafen verpasst.

Nachdem die Turbinen gestoppt und sich die Türe geöffnet hatte ... Ein lautes "Yeah", sie sind da! Was für ein Schreien und Kreischen, die Amerikanische Flagge wurde geschwenkt, Namen wurden gerufen und wurden teilweise durch heftiges Winken vom Rollfeld erwidert. Sie sind endlich angekommen.

MEAN

Neues Ziel für uns alle: Rasch die Treppen von der Besucherplattform hinunter in die Ankunftshalle, wo schon mehrere Gastfamilien auf ihr Gäste warteten. Und dann kamen sie durch die EXIT-Türe. Erneut erschallten Rufe und Schreie, bevor man sich in die Arme nahm und rasch mit einander ins Gespräch kam. Vielleicht sprach man über die lange Reise aus USA oder sogar über die ersten Vereinbarungen für das bevorstehende Seehasenfest-Wochenende? Es war viel Lachen und viele strahlende Gesichter in der Ankunftshalle zu vernehmen. Die meisten von ihnen schienen alücklich zu sein - wirklich die meisten von ihnen? Nein! Zwei unserer Austauschschüler wunderten sich über ihre Gastfamilien. Was war passiert? Haben sie uns vergessen vom

The Lufthansa Plane from Frankfurt due to the south-westerly wind comes from the east, passes Tettnang and landed safely on the runway of the airport of Friedrichshafen. Directly after the landing in Frankfurt, we got a text message from our American friends: all is well! We will catch the plane to Friedrichshafen, cause they will be picked up by an extra bus directly after the passport check, which drove them to the taxiway. So they were definitely in the airplane. Yes. Two years ago the missed the first plane to Friedrichshafen.

After the stop of the turbines and the door opened. . . . Yeah, here they are! What a shouting and screaming, the American flag was waved, welcome signs held up, names were flying through the air and were sometimes answered by forcible waving from the taxiway. They've finally arrived.



New goal for all of us: rapidly down from the roof-deck to the arrivals hall, where more host families are already waiting for their quests. And then they came through the EXIT- door. Again shouts and cries before they embosom their American friends and quickly started up to talk together. May be they talk about the long trip from the States or even about the first agreement for the upcoming Seehasenfest weekend. A lot of laughing and smiling was seen around the arrivals hall. Most of them seemed to be happy - really most of them? No! Two of our exchange students were wondering about their host families. What has happened? Did they forget us to pick us up from the airport? Why they are not here? The result: A lot of phone calls by Mr. Huster and with a delay of 50

## 18. July – Arrival at Friedrichshafen





Flugplatz abzuholen? Warum sind sie nicht da? Das Ergebnis: Eine Menge Telefonanrufe von Willi Huster und mit der Verspätung von 50 Minuten kamen die letzten beiden Gastschüler durch die Türe und – zu viel Verkehr – mein Vater sagte, sie kommen um 9:50 Uhr an -Entschuldigung - ich schlief zu lang - meine Mutter ist auf mich sauer . . . Aber zuletzt waren alle glücklich und für die nächsten Aktivitäten bereit.

Die Ankunftshalle leerte sich langsam und es kehrte wieder eine Ruhe in die Ankunftshalle des Flughafen Friedrichshafens ein. Ruhe ist sicherlich nicht der richtige Begriff für die nächsten drei Wochen unseres Jugendaustausches. Eine Aktivität folgt der nächsten, kaum Zeit zum Verschnaufen! Natürlich nicht. Zeit für eine Party irgendwo wird es wohl immer geben. Wir werden berichten.

Aber zuerst gehen wir an den wunderschönen Bodensee, direkt zum Kanu Club, wo wir unsere Welcome Party 2014 feiern wollen. Juhu - sie sind angekommen!!!

minutes, the last two host student came through the door and . . . too much traffic - my Dad said they will arrive at 9:50 o'clock - so sorry - I slept too long - my Mom is angry about me . . . But at least all were happy and raedy for the next activities.

The arrivals hall thinned out and it came back a silence at the airport in Friedrichshafen. Silence is certainly not the right term for the upcoming three weeks of our student exchange. An activity follows another, hardly time to breathe! Of course not! Time for a party can always be found. We will report.

But first, let's go to the beautiful Lake Constance, directly to the canoe club to celebrate our Welcome Party 2014. Yeah - they arrived!!!



